

Frage

R52

Ölpeilstab und das ablesen....

Beitrag von „Zhenwu“ vom 18.8.2023, 19:08

ist ein riesiger Graus!

Hallo zusammen,

der Ölpeilstab ist was das ablesen angeht das schlimmste was ich je hatte.

Mal davon abgesehen das man nicht weiß wo das öl genau hängt hatte ich folgendes Phänomen.

Öl war ziemlich am untersten Strich, ich als nachgefüllt und gewartet - gemessen und prozedur wiederholt.

Ich war beim letzten 4 angekommen und es musste nur noch wenig rein doch plötzlich hing nichts mehr am Peilstab, so als hätte ich nichts gemacht 🤔

Also, nochmal ganz rein, gewartet und geschaut - wieder kein Öl dran.

Viel falsch machen kann man eigentlich ja nicht. Weiß einer was da passiert ist?

Beitrag von „StephanBodensee“ vom 18.8.2023, 23:29

Laut Handbuch musst du so vorgehen:

1. Fahrzeug eben abstellen
2. Motor Betriebstemperatur
3. 5 Minuten warten
4. Messen

Seltsam ist allerdings, dass scheinbar dein Ölstand absinkt, was ja keinen Sinn macht. Er müsste ja durch das ablaufende Öl eher steigen.

Mach das noch mal in aller Ruhe mit ausreichendem Licht.

Beitrag von „Axel F.“ vom 19.8.2023, 10:30

Hy,

sorry, das mit dem Ölstab konnte ich noch nie nachvollziehen - ich habe mittlerweile seit 2004 meinen dritten R53 und hatte noch nie ein Problem.

Ölstab rausziehen - mit einem Papiertuch richtig sauber und trocken wischen - Ölstab rein und wieder aus und ablesen - selbst bei ganz frisch gewechseltem Öl ist der immer easy ablesbar - allerdings sollte das bei einer "ordentlichen Beleuchtung " erfolgen - sonst sehe ich auch nix 😊

Könnte aber auch an meiner Altersweitsichtigkeit liegen 😊

PS. wenn man gar nichts erkennt, ist meistens zu wenig Öl drin - sorry Ironie 😊